

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1958-08-08

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

8. August 1958

EXPRESS

WELT AM SONNTAG

zu Händen von Frau Dr. Ingeborg Brandt
Hamburg

Liebe Frau Dr. Ingeborg Brandt, -

Ihren gesamten
haben Sie vielen Dank für Ihren freundlichen Brief, sowie für die Mühe, die man sich offenbar bei Ihnen mit meiner "Erwiderung" gemacht hat. Ihre Kürzungen nehme ich nolens volens hin, - mit einer essentiellen Ausnahme: unterschließen wir die Tatsache, dass in seinen beiden Aufsätzen Herr C. R. Martin nicht weniger als 18 Fehlmeldungen lanciert hat, wir beraubten meine nunmehr ohnedies so milde Entgegnung fast aller ihrer Schlagkraft. Und sollte sogar die Erwähnung der Ziffer dem Rufe des Herrn Martin abträglich sein, so hätte er diese potentielle Schädigung einzig und allein sich selbst zuzuschreiben und ich wäre so unschuldig an ihr, wie Sie, dies wären.

Vorzuziehen
Da im Übrigen und sehr natürlich Ihre Streichungen ein paar stilistische Unebenheiten (Wiederholung von Wörtern in untunlich kurzen Intervallen, etc.) zur Folge hatten, habe ich das ganze Ding nochmals abgeschrieben, nicht ohne meinerseits ein oder die andere Verbesserung anzubringen, an Stellen, die mir (wiederum rein stilistisch!) nicht mehr recht gefielen.

hingesezt
Die kleine Korrektur ganz am Ende: "Kilchberg am Zürichsee" statt "Zürich-Kilchberg" habe ich angebracht, weil unser Dorf sich selbst postalisch diesen Namen verlieh, nachdem mein Vater ihn auf seinem Briefpapier hatte anbringen lassen, und dies ruchbar geworden war.

Zuversichtlich hoffe ich, dass meine unbestreitbare Konzilianz in dieser ganzen Angelegenheit von der Redaktion der WELT AM SONNTAG als solche anerkannt werde und dass meine "Antwort" nun wirklich am 17.8. in genau der Form erscheinen möchte, in der ich sie Ihnen hiemit vorlege.

Abermals mit den herzlichsten Grüßen

Ihre ergebene:

1887 Juni 8

Handwritten text, mostly illegible.

Antwort an HELT AM SONNTAG
 [See T. M. Aufsätze von
 C. R. Martin, 1. + 7. Juni 58
 in 2 Exemplaren]
 + finaler Brief in diesem
 Zusammenhang an
 Well am Sonntag
 Hamburg 36
 Kaiser-Wilhelm-Strasse 16
 8. August 58

XIV/7

Handwritten text, mostly illegible.

Handwritten text, mostly illegible.

